

Ganztagsschule in Baden-Württemberg



Gewährleistung Rechtsanspruch GTS

- Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung im Grundschulalter ab Schuljahr 2026/2027
- Anspruch zunächst für GS-Kinder der Klasse 1; dann jahrgangsweiser Aufbau bis 2029/2030
- Ab dem 1. August 2029 besteht für jedes Grundschulkind der Klassenstufen 1-4 ein Anspruch
- Umfang: täglich acht Stunden an fünf Tagen in der Woche
- Unterrichtszeit wird auf diesen Anspruch angerechnet
- Das Angebot muss nicht wahrgenommen werden

Gewährleistung Rechtsanspruch GTS

Für die Umsetzung des Rechtsanspruchs in BW sind nachstehende Handlungsfelder von besonderer Dringlichkeit:

- Betreuungsbedarf: Identifizierung der zu schaffenden Plätze

Elternumfragebogen der Gemeinde

Vorteile der Ganztagschule

Erweiterung von Lernzeit

fachliche Kompetenzen, Schlüsselkompetenzen, höhere formale Bildungsabschlüsse, erfolgreicher Schulabschluss

Individuelle Förderung

Angebot differenzierter Lerngelegenheiten, Begabungen ausschöpfen, Kompetenzen steigern, Defizite kompensieren

Qualifizierte Betreuung

erzieherische Unterstützung für Familien, erweiterte Möglichkeiten für die Erwerbstätigkeit von Frauen und berufstätigen Eltern

Schaffung von Sozialisationsräumen

soziale Integration, soziale Verantwortung, demokratische Handlungskompetenz, kulturelle Orientierung, Rollenlernen, Selbständigkeit

Verbesserung der sozio-kulturellen Infrastruktur

Lern-, Kultur- und Freizeitangebote, Stichwort: „soziale Chancengleichheit“

Ganztagsschule als Lern- und Lebensraum

- Rhythmisierte Schultage: Verteilung von Unterrichts- und Pausenzeiten mit maximal 4 **Zeitstunden** am Vormittag unter Berücksichtigung von Aktivpausen.
- Unterrichtsblöcke am Vor- und Nachmittag
- Aktivpausen
- gemeinsames Mittagessen: an allen Tagen des Ganztagsbetriebs (Schulträger).
Mittagspause außerhalb der Mensa: Aufsichtspauschale des Landes (Sockel: 2x15Euro/Tag)
- freizeitpädagogische Angebote
- Sport- und Bewegungsangebote
- musische und kulturelle Angebote

Ganztagsschule: zusammen leben, lernen, lachen!

- **Zusätzliche** Lernförderung
- **Hausaufgaben** in der Schule
- **Netzwerk** von Partnern
 - Sozialarbeit
 - Jugendarbeit
 - Vereinen
 - Institutionen
- **Neigungsangebote** in musischen, kulturellen, gestalterischen Bereichen
- **Förderung** von Sport und Bewegung



Beispiel eines Stundenplans

Zeit	Dauer	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
07:15	45 min	Randzeitbetreuung				
08:00	90 min	Lernblock 1				
09:30	20 min	Aktivpause im Schulgelände				
09:50	10 min	Gemeinsames Frühstück				
10:00	90 min	Lernblock 2				
11:30	15 min	Aktivpause im Schulgelände und in der Sporthalle				
11:45	30 min	Mittagstisch				Mittagstisch nach Bedarf
12:15	30 min	Kreativzeit / Ruhezeit / Lesezeit / Spielzeit / Bewegungsangebote im Schulgelände ----- Hausaufgabenbetreuung durch Lehrkräfte				Lernblock nach Bedarf bis 13:15
12:45	60 min					
13:45	45 min	Differenzierte Lernzeit/ Wahlangebote	Lernblock 3	Angebote (AGs) durch Schule und Partner der Schule (Vereine, Kirchen...)	Differenzierte Lernzeit/ Wahlangebote	Nachmittagsangebot
14:30	45 min					nach Bedarf
15:15	45 min	Angebote (AGs) durch Schule und Partner der Schule (Vereine, Kirchen...)				
		Kurse – Lernangebote				
16:00		Ende der Ganztagsschule				
		Randzeitbetreuung				

Zusätzliche Stundenzuweisung

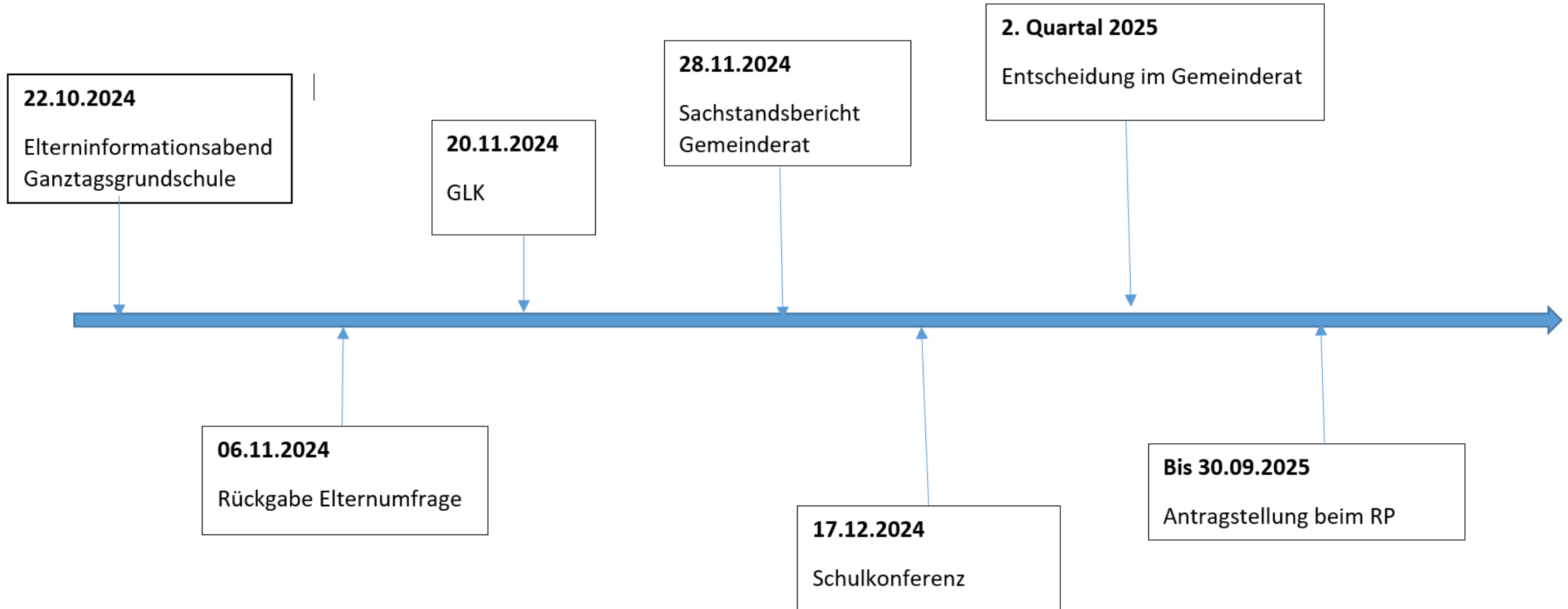
Verbindliche Form oder **Wahlform** der Ganztagsgrundschule

GTS-Varianten

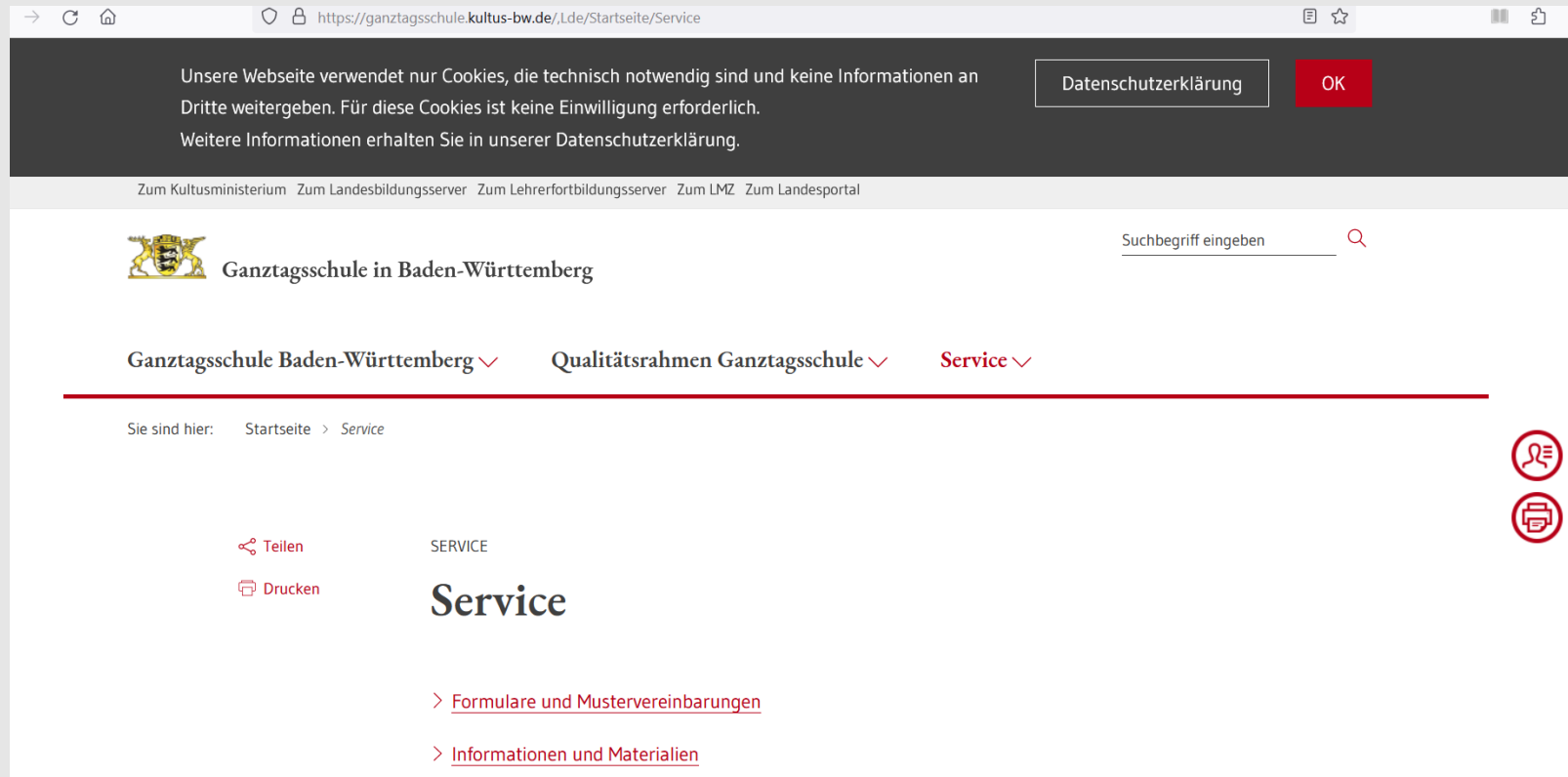
LWSTD/Gruppe (25 Ss) Monetarisierung von LWSTD möglich!

Zeitmodell	LWS-Zuweisung pro Gruppe	geplante GTS- Gruppenzahl		Summe
		X	=	
3 Tage mit 7 Zeitstunden	6 LWS			
4 Tage mit 7 Zeitstunden	8 LWS			
5 Tage mit 7 Zeitstunden	10 LWS			
3 Tage mit 8 Zeitstunden	9 LWS			
4 Tage mit 8 Zeitstunden	12 LWS			
5 Tage mit 8 Zeitstunden	15 LWS			

Antrag und Beschlüsse, Frist: 01.10.



Homepage



<https://ganztagsschule.kultus-bw.de>

